



## Skilager 2014

Es ist Montag, das Skilager steht vor der Tür. Um 6.45 Uhr heisst es „Los geht's“ Ich nehme meinen Rucksack, meine Ski, Skischuhe und mache mich auf den Weg zum Treffpunkt. Ich sage ein letztes Mal Ciao. Auf die Minute genau, geht es los Richtung Hoch Ybrig. Ich sitze nun mit meinen Freunden im Car und mache mir schon Gedanken, wie die 5 Tage wohl sein werden. Aus dem Fenster schauend, betrachte ich die wunderschöne Landschaft. Kaum sind wir angekommen, geht es los mit dem Schleppen vom ganzen Gepäck zur Gondel. Als wir alle mit dem Gepäck in der Gondel stehen, fahren wir nur bis zur Mittelstation. Dort angekommen, müssen wir das ganze Gepäck zuerst einmal den Mast herunter tragen, dann vom Mast zu einem Kuhstall und von dort ins Lagerhaus (Mann, ist das anstrengend☹.) Puhh, alles geschafft ☺! Endlich können wir das Lagerhaus anschauen. Die erste Sek ist sehr gespannt, da wir noch nie hier im Lager waren. Und es gibt gleich auch die Zimmerverteilung. Wir haben nur 30 Minuten Zeit um alles auszupacken. Die Zimmer sind sehr klein, aber gemütlich und es ist okay für 5 Tage. Anschliessend geht es ab auf die Piste. Aber vorher kommt das Anstrengendste vom ganzen Lager. Wir müssen mit Skischuhen den ganzen steilen Teil bis zur Mittelstation laufen. (Snowborder /innen haben es besser ☺, denn sie haben bessere Schuhe). Dort oben angekommen steigen wir in die Gondel und fahren hoch auf den Berg. Oben angekommen hat sich die Anstrengung gelohnt, denn die Pisten und die Aussicht sind fantastisch. Wir fahren jeweils am Morgen in den zugeteilten Gruppen. Nach dem Mittagessen, welches wir meist im Restaurant eingenommen haben, sind wir mindestens in Dreiergruppen am Nachmittag unterwegs. Einige geniessen auch den Nachmittag im Restaurant ☺. In den Bergen haben wir leider oft die Rega vorbeifliegen sehen, da dachten wir jedes Mal „hoffentlich ist es niemand von uns !“. Zum Glück blieben die Oetwiler alle unverletzt.

Um 15.30 Uhr treffen wir uns alle und fahren mit der Gondel zur Mittelstation. Von dort laufen wir zurück zum Lagerhaus und können uns endlich von diesen Schuhen befreien☺. Bis um 18.30 Uhr haben wir Freizeit und machen, was wir wollen. Sei es duschen, umziehen oder einfach nur relaxen.

Abendessen gibt es um 18.30 Uhr. Das Küchenteam, bestehend aus Frau Hiort, Tanja und einigen Schülern, verwöhnt uns. Ein Applaus für das Küchenteam!

Nach dem Abendessen findet das Abendprogramm statt. Pingpongturnier, verschiedene Spiele und Filmabend. Um 23.00 Uhr ist dann leider schon Nachtruhe und wir müssen Schlafen gehen. Die 5 Tage vergehen wie im Flug. Am Freitag ist der Tag gekommen, wo wir das ganze Gepäck wieder zum Mast schleppen und das

Haus in Ordnung bringen müssen. Anschliessend können wir noch ein letztes Mal Skifahren gehen. Den letzten Tag geniessen wir noch in den Bergen. Um 16.00 Uhr machen einige die Talabfahrt, andere fahren mit der Gondel zur Talstation. Ja und dann geht es wieder ab nach Hause. Müde, aber glücklich kommen wir in Oetwil an.

Richtig abenteuerlich war das Nachtskifahren nach dem Fondueplausch im Bergrestaurant. Wir alle mussten in Einerkolonne herunterfahren. Ohh, das war vielleicht ein Abenteuer! Denn das einzige, was wir sahen, waren die Lichtkegel unserer Taschenlampen. Gerade darum war es sehr lustig, auch wenn wir froh waren, endlich unten angekommen zu sein. Zurück im Lagerhaus verbrachten wir den Rest des Abends im Zimmer.

Noch ein Highlight war der Donnerstagabend. Es gab verschiedene Wettbewerbe, z.B. musste man mit einem Pingpongball im Mund einen Begriff erklären oder mit einem Löffel im Mund das Essen auf dem Löffel einer anderen Person füttern. Das war sehr lustig!!

Die Lagerleitung war supercool: Herr Eugster, Frau Hiort, Herr Hefti, David, Sandra, Tania und Mike.

**Vielen Dank für den tollen Einsatz!!!**

Während der ganzen Woche war Herr Eugster unterwegs um coole Videos zu drehen. (Der Skilagerfilm ist die beste Werbung für das Lager! Er wird jeweils an der Jahreseröffnung im neuen Schuljahr gezeigt. Für alle, die sich das nicht entgehen lassen wollen...)

**Dieses Skilager 2014 war der Hammer, es war echt cool Ich würde es allen empfehlen, die noch nie dort waren!!!!!!**

von Alessia Daher

1. Sek

